



Stadt Bern

Direktion für Bildung,
Soziales und Sport

Altersstrategie 2030 der Stadt Bern

Massnahmen 2025-2029

QBB-Forum «Alter in Bern West», Kirchgemeindehaus Bümpliz, 8. September 2025

Ursina Anderegg, Direktorin für Bildung, Soziales und Sport (BSS)
Michael Kirschner, Leiter Alter Stadt Bern

Mehr Infos: www.bern.ch/alter

Altersstrategie 2030: Handlungsfelder und Querschnitt-Themen



Teilnahme und soziale Einbindung

Existenzsicherung

Intergenerationelle Verantwortung und Altersbilder

Zivilgesellschaftliche Partizipation und Freizeit

Ältere Arbeitnehmer*innen

Öffentlicher Raum und Quartier

Wohnen, Betreuung und Pflege

Wohnen

Betreuung und Pflege

Betreuende Angehörige

Gesundheit

Querschnitt-Thema: **Vielfalt**

Querschnitt-Thema: **Digitalisierung**

Querschnitt-Thema: **Information und Sensibilisierung**

Ausgewählte Massnahmen «Wohnen, Betreuung und Pflege»

- **Betreuungsgutsprachen** – Finanzierung von Unterstützungsleistungen für Personen in bescheidenen finanziellen Verhältnissen
- **Nachbarschaft Bern** – Vermittlung niederschwellige Nachbarschaftshilfe (Leistungsvertrag VBG)
- **Vernetzung und Unterstützung Aufbau integrierter Versorgungsangebote** - Fokus auf Anlauf- und Koordinationsstellen inkl. Case Management (Einsamkeit, aufsuchende Absatz)
- **Bedarf für Wohnangebote mit Dienstleistungen und Pflege** - diversitätssensibel prüfen u.a. Migrantinnen und Migranten, LGBTIQ*-Bevölkerung und weitere Zielgruppen
- **Pilotprojekt Hitze Buddy System** - Freiwillige unterstützen ältere Personen
- **Unterstützung von Initiativen und Projekten im Quartier** – fachlich und finanziell u.a. über Fonds für Betagte, Kranke und Behinderte

Wohnstrategie Stadt Bern - Massnahmen 2024-2030 (Fokus Alter)



- **Sozialverträgliche Sanierungen.** Animieren der Eigentümerschaften zu sozialverträglichen Sanierungen. Die Mieterschaft soll bei einer nötigen Wohnungssuche unterstützt werden und im Quartier wohnhaft bleiben können.
- **Wohnberatungsstelle.** Sicherstellen und Fortführen des Beratungsangebots für Menschen mit Unterstützungsbedarf auf dem Wohnungsmarkt (Leistungsvertrag Heilsarmee).
- **Erhöhen des Wohnangebots.** Förderung innovativer und integrativen Wohnmodelle (Kleinst- und Clusterwohnungen, Generationenwohnen). Realisierung und Vermietung eines Anteils (Klein-)Wohnungen innerhalb der Mietzinslimiten der EL in Wohnbauprojekten auf städtischem Land.